

# Damenriege Lommiswil

Schutzkonzept für den Trainingsbetrieb ab 08. Juni 2021

Version: 6.0

Ersteller: Janine Schneitter



## 1 Ausgangslage

Das vorliegende Konzept basiert auf den neuen Empfehlungen des STV (Version 11.2, 07.06.2021). Diese wiederum richtet sich nach den neusten Empfehlungen des Bundesrates vom 26. Mai 2021 und den Rahmenvorgaben für Schutzkonzepte im Sport von BASPO/Swiss Olympic und zeigt auf, wie im Rahmen der geltenden, übergeordneten Schutzmassnahmen ein Training im Turnsport (Bereich Breitensport) stattfinden kann.

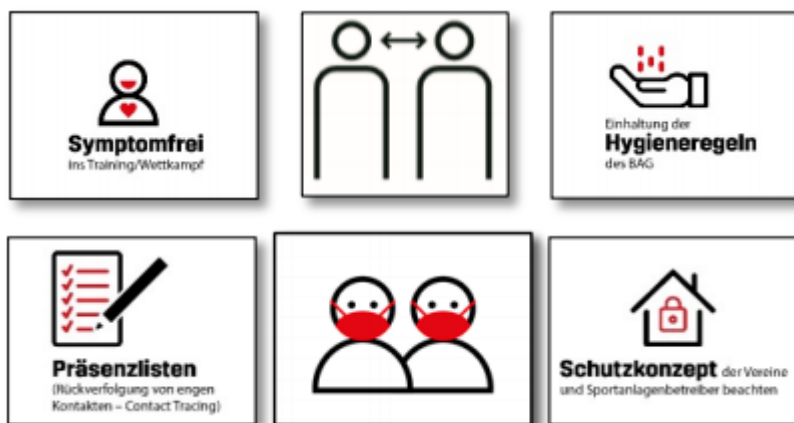
Die Einwohnergemeinde Lommiswil gewährt den Dorfvereinen ab Montag, 01.03.2021 ausserhalb der Schulzeiten (17.00 – 07.00 Uhr und mittwochs ab 15.00 Uhr) wieder Zugang zu den Trainingsanlagen Turn- und Dorfhalle sowie den Aussenanlagen.

Ziel ist es, den Trainingsbetrieb unter Einhaltung der aktuellen gesetzlichen Bestimmungen sicherzustellen.

**Das vorliegende Konzept ist für alle Abteilungen der Damenriege Lommiswil verbindlich. Eine Kurzzusammenfassung der wichtigsten Verhaltensregeln wird an den Turnerinnen verschickt.**

## 2 Neue Rahmenbedingungen

Folgende 6 Grundsätze müssen im Trainingsbetrieb zwingend eingehalten werden:



## 1. Nur symptomfrei ins Training

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen **NICHT** am Trainingsbetrieb teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation Die Leiterin ist umgehend über die Krankheitssymptome zu informieren.

Sollte eine Turnerin während des Trainings plötzlich Krankheitssymptome zeigen, zieht sie umgehend einen Mundschutz an (Depot in den Schränken DH/TH) und geht nach Hause bzw. wird durch die Eltern abgeholt.

## Vorgehen bei einem Coronafall innerhalb der Trainingsgruppe

Nur Personen, mit denen die erkrankte Person in engem Kontakt stand, müssen in angeordnete Quarantäne (Kontaktaufnahme durch kantonale Behörden). Enger Kontakt heisst: geringere Distanz als 1.5m zur infizierten Person während mehr als 15min ohne Schutz.

## 2. Abstand halten

Mit dem Eintreten in die Sportinfrastruktur, bei der Anreise, bei Besprechungen sind permanent **1.5 Meter** Abstand einzuhalten und auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist weiterhin zu verzichten.

### Erwachsene (Ü20) in Innenräumen:

Sportaktivitäten in Innenräumen Sport in Innenräumen ist für Einzelpersonen oder Gruppen bis **maximal 50 Personen** (10 m<sup>2</sup> Fläche pro Person), unter Einhaltung des Mindestabstands (1.5 Meter) sowie permanenter **Maskentragpflicht** möglich (Ausnahmen siehe Punkt E).

Kontaktsportarten sind Drinnen nur erlaubt, bei denen der Körperkontakt unumgänglich ist (z.B. Judo oder Schwingen), die Aktivität stets in beständigen Gruppen von höchstens vier Personen ausgeübt wird und die räumlichen Verhältnisse erhöhten Anforderungen genügen (mind. 50 Quadratmeter pro Vierergruppe).

**Mannschaftssportarten** sind Drinnen **nicht erlaubt**.

### Erwachsene (Ü20) draussen:

Sport im Freien kann allein oder in Gruppen bis **maximal 50 Personen** (inkl. Leiterperson) ausgeübt werden. Es muss eine **Gesichtsmaske getragen oder der Abstand eingehalten werden. Auf beides kann nur verzichtet werden, wenn die Kontaktdaten erhoben werden, was die DRL für jedes Training erfasst.** Im Aussenbereich sind Kontaktsportarten und **Mannschaftssportarten nur erlaubt mit Maske oder Kontaktdaten-Erhebung.**

Für Sportaktivitäten von Personen bis zum 20. Lebensjahr gelten keine Einschränkungen von Trainings, weder im Innen- noch Aussenraum.

**In den Garderoben gilt für die MR Oberstufe jedoch noch die Maskenpflicht. Für das Training kann sie ausgezogen werden.**

**Helfen/Sichern:** Das Helfen und Sichern sind nur bei jungen Erwachsenen bis 20 Jahren und mit Maske erlaubt. Bei Erwachsenen ist jeglicher Körperkontakt untersagt.

**Leiterinnen:** Für Trainings bei Unter-20-Jährigen sind so viele Trainerinnen und Trainer zugelassen, wie bei Trainings ohne Einschränkungen dabei sein würden.

**Gruppengrösse Muki-Turnen:** das Muki Turnen kann drinnen und draussen mit max. 50 Personen stattfinden. Bei uns findet es aktuell nicht statt.

**Beständige Gruppen:** Wir trainieren in beständigen Gruppen. Im Freien sind mehrere Gruppen à maximal 50 Personen denkbar, wenn die Gruppen permanent auch offensichtlich als eigenständige Gruppen erkennbar sind und sich deren Mitglieder weder annähern noch mischen (Beispiel Jogging-Gruppen im Wald).

### 3. Einhaltung der Hygieneregeln

**Händewaschen** spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände vor und nach dem Training gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld.

### 4. Präsenzlisten führen

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führt der Verein für sämtliche Trainingseinheiten Präsenzlisten. Die Person, die das Training leitet, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und die Korrektheit der Liste und dass diese der Corona-Beauftragten Janine Schneitter in vereinbarter Form zur Verfügung steht (vgl. Punkt 6). In welcher Form die Liste geführt wird (doodle, App, Excel, usw.) ist dem Verein freigestellt.

### 5. Schutzmaskenpflicht

In den Innenräumen der Sporthalle gilt eine allgemeine **Maskenpflicht (z.B. Garderoben)**. Das Duschen nach dem Training ist nicht mehr möglich.

Von der Schutzmaskenpflicht während des Trainings in den Innen und Aussenräumen ausgenommen sind junge Erwachsene vor ihrem 20. Geburtstag.

**Trainer\*in:** Für Trainer und Trainerinnen gilt Maskenpflicht für alle Alterskategorien.

**Muki-Turnen:** Für alle Begleitpersonen, Leiter und Leiterinnen gilt Maskenpflicht.

### 7. Bestimmung Corona-Beauftragte des Vereins

Janine Schneitter (Co-Präsidentin) ist die Corona-Beauftragte der Damenriege Lommiswil. Bei Fragen darf man sich gerne direkt an sie wenden (Tel. +41 79 567 85 27 oder [janine.schneitter@bluemail.ch](mailto:janine.schneitter@bluemail.ch)).

### 3 Besondere Bestimmung für die Damenriege Lommiswil

#### 3.1 Zutrittsbeschränkung

In der Trainingsinfrastruktur halten sich nur die für den Turnbetrieb nötigen Personen auf. Begleitperson und Ausstehende (Eltern, Freunde, ...) haben nur sofern nötig Zutritt. Eltern, die ihre Kinder von der Mädchenriege abholen, warten vor der Eingangstüre.

#### 3.2 Garderoben und Warteraum

Es befindet sich nur **1 Trainingsgruppe** auf einmal in der Garderobe. Die Garderoben sind gemäss Planung zu nutzen. Bitte haltet den Aufenthalt in den Garderoben so kurz wie möglich.

Damit der direkte Kontakt zwischen den Trainingsgruppen vermieden werden kann, dienen die Garderoben den Riegen als Warteraum. Den Abstand von 1.5m muss auch in der Garderobe bzw. im Warteraum eingehalten werden. Ist dies nicht möglich, wartet die Riege auf der Galerie auf den Trainingseinlass.

Vor und nach dem Betreten der Trainingshalle müssen die Hände gewaschen werden.

Tag	Riege	Halle	Garderobe	Warteraum	Training
Mo	Kitu	TH	Damengarderobe	Damengarderobe	17.00 – 18.00
Di	Muki	TH	Damen- & Herrengarderobe	Damen- & Herrengarderobe	17.00 – 18.00
Mi	MR UST	TH	Damengarderobe	Damengarderobe	17.30 – 18.30
Mi	MR MST	TH	Herrengarderobe	Herrengarderobe	18.30 – 19.30
Mi	MR OST	TH	Damengarderobe	Damengarderobe	19.15 – 20.30
Mi	früh	DH	Damengarderobe	Damengarderobe	19.00 – 20.15
Mi	spät	DH	Herrengarderobe	Herrengarderobe	20.15 – 21.30

#### 3.3 Präsenzkontrolle

Das Führen der Präsenzkontrolle ist Pflicht und sehr wichtig! Die Leiterin ist dafür verantwortlich, dass alle Turnerinnen in der Präsenzliste erfasst sind. Die Erwachsenen erfassen die Turnerinnen für sämtliche Trainings umgehend mit der bekannten elektronischen Liste. Die Jugendabteilung führt die bekannten Präsenzlisten vor Ort, diese sind im Schrank der Turnhalle deponiert.

#### 3.4 Material

Uns stehen wieder unser gesamtes Material sowie das öffentliche Material der Schule zur Verfügung. Bei Bedarf können intensivgenutzte Geräte mit dem Desinfektionsmittel aus unseren Schränken in der Dorf- und Turnhalle gereinigt werden.

#### 3.5 Verantwortlichkeiten

*Die Corona-Beauftragte:*

- hat die Verantwortung für die Umsetzung und Einhaltung des Schutzkonzepts.
- informiert die betroffenen Personen (Funktionäre, Trainer, Athleten, Eltern, ...) über die getroffenen Massnahmen und definierten Abläufe.
- ist die Ansprechperson gegen innen und aussen.
- stellt sicher, dass im Eingangsbereich sowie an weiteren Orten im Gebäude die Verhaltensregeln von Swiss Olympic (Plakat) aufgehängt werden (nur in Absprache mit der Gemeinde).

*Die Leiterinnen:*

- unterstützen die Corona-Verantwortliche und planen die Trainings unter Einhaltung der sechs Punkte 1 – 6 sowie der besonderen Bestimmungen der DRL.

*Alle:*

- halten sich an die geltenden Abstandsregeln und Hygienevorschriften.
- zeigen sich solidarisch und halten die Regeln des Schutzkonzepts mit hoher Eigenverantwortung ein.

Lommiswil, 08. Juni 2021

Technische Leitung Damenriege Lommiswil

Linda von Wartburg  
Nina Giacometto  
Janine Schneitter